



KONICA MINOLTA

YSoft SafeQ

📌 Kategorie



Output
Management

📌 Eigenschaften

- Einheitliche Druckverwaltung
- Druckrichtlinien und -regeln
- Produktbezogene Auftragsbearbeitung
- Verwaltung von Druckwarteschlangen





BUDGETKONTROLLE UND FLEXIBILITÄT DURCH EFFIZIENTE DRUCKVERWALTUNG

Druckeffizienz und Flexibilität sind für Unternehmen und Bildungseinrichtungen gleichermaßen wichtig. Außerdem arbeiten sowohl Unternehmen jeder Größe als auch Bildungseinrichtungen mit begrenzten Budgets und müssen Druckkosten senken. Mit der Druckmanagement-Lösung YSoft SafeQ lassen sich alle diese Ziele erreichen: Kosten senken und Produktivitätssteigerungen erzielen.

Mit YSoft SafeQ können alle Druck-, Scan- und Kopiervorgänge zuverlässig verfolgt und problemlos den jeweiligen Auftraggebern zugeordnet werden. Die Anwendung ermöglicht den unternehmensweiten Druck von Dokumenten auf jedem angeschlossenen Multifunktionsgerät durch komfortablen Follow-me-Druck über das integrierte YSoft SafeQ-Terminal oder das Hardware-Terminal. Außerdem können häufig verwendete Dokumente definiert und anschließend direkt vom Bedienfeld des Druckers aus gedruckt werden, das heißt, sie müssen nicht immer wieder neu an den Drucker gesendet werden.

YSoft SafeQ bietet Administratoren die volle Kontrolle über alle Zugangs- und Druckaktivitäten und ermöglicht die detaillierte Überwachung und Verfolgung von Dokumenten und Benutzeraktionen. Durch zentrale Steuerung der Druckinfrastruktur kann der Administrator umfangreiche Druckregeln festlegen und verschiedenen Benutzer oder Nutzergruppen zuordnen und so die Nutzung von

Gerätefunktionen (zum Beispiel Farbdruck) oder den Zugang zu bestimmten Geräten einschränken. Benutzer können Druckaufträge ausführen, wenn ihre Einstellungen den Druckregeln entsprechen. Andernfalls werden sie per E-Mail darüber benachrichtigt, dass und aus welchem Grund der Druckauftrag ausgesetzt wurde.

Um maximale Sicherheit und Flexibilität bei der Freigabe von Druckaufträgen zu gewährleisten, ermöglicht YSoft SafeQ den Administratoren auch die Festlegung verschiedener Druckwarteschlangen. Mit einer Mobildruckoption können Benutzer jederzeit und von jedem beliebigen Ort Dokumente per E-Mail oder Web-Upload ausdrucken.

Durch effiziente Druckwarteschlangenverwaltung und bequeme Definition von Druckrichtlinien und -regeln erfüllt YSoft SafeQ die Anforderungen von Unternehmen und Bildungseinrichtungen im Hinblick auf zuverlässiges Ausgabemanagement.

WICHTIGE MERKMALE

Druckrichtlinien und -regeln

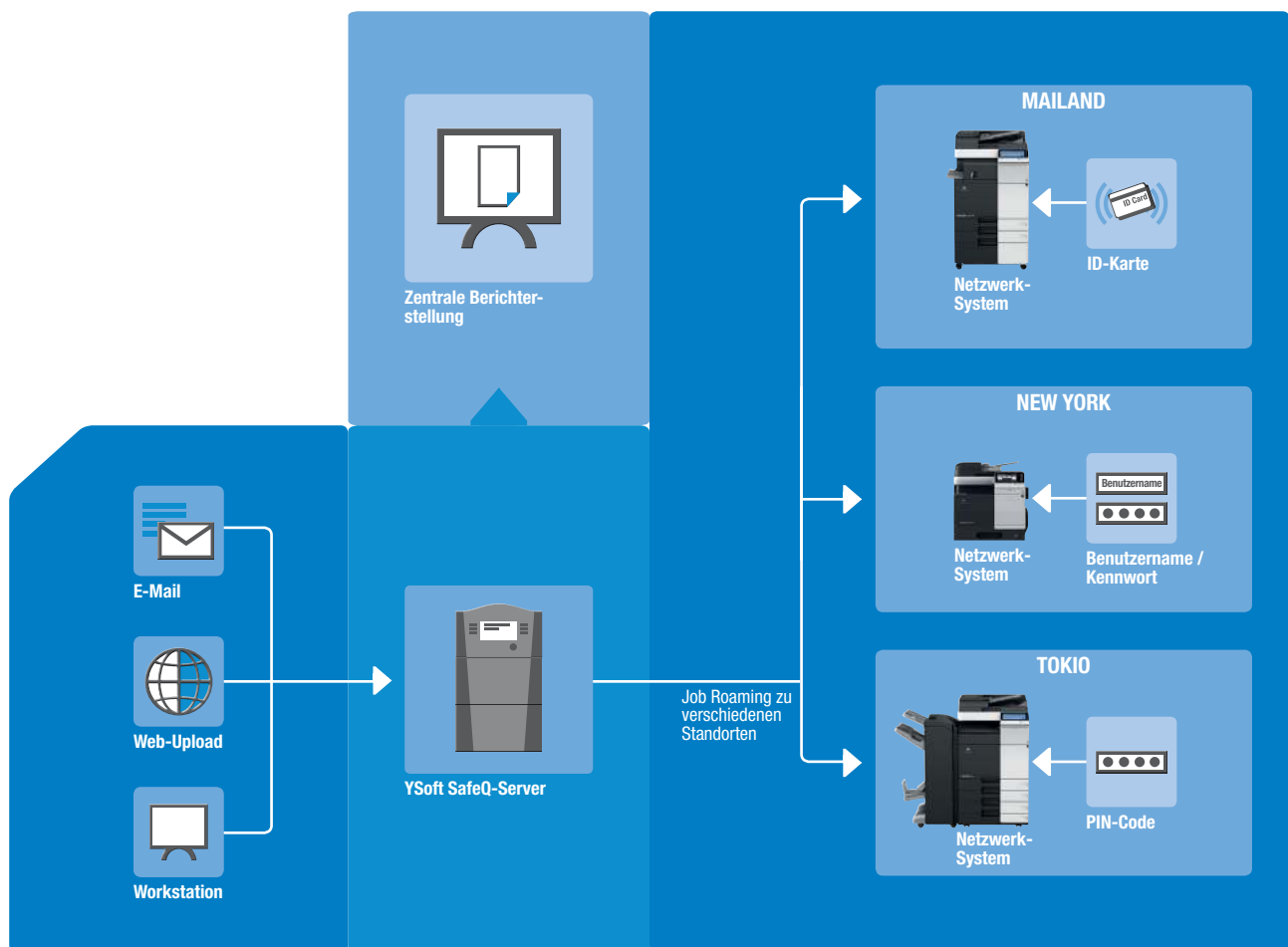
- **Farbdruckverwaltung:** Farbdruckrichtlinien, wie beispielsweise Einschränkung des Farbdrucks, lassen sich leicht umsetzen.
- **Anwendungsbezogener Druck:** Das Drucken bestimmter Dokumententypen, wie beispielsweise E-Mails oder Websites etc., kann problemlos eingeschränkt werden.
- **Umweltfreundliche Druckrichtlinien:** Bestimmte Druckmodi, wie beispielsweise automatischer Duplexdruck, können als Standard eingestellt werden, um Papierverschwendung durch einseitiges Bedrucken zu vermeiden.
- **Einfaches Erstellen von Regeln:** Mithilfe eines webbasierten Assistenten kann der Administrator die Auswahl von Auftragsbedingungen und -auslösern sowie zugehörige Aktionen und Benachrichtigungen zentral verwalten.
- **Automatische Benachrichtigung von Nutzern:** Bestimmten Regeln zugeordnete Nutzer werden automatisch benachrichtigt, wenn ihre Druckauftrags-einstellungen nicht den Regelparametern entsprechen. Solange Einstellungen ausgewählt sind, die den durch die Regeln festgelegten Bedingungen widersprechen, werden Dokumente nicht gedruckt.
- **Mobiles Drucken:** Hohe Druckmobilität ist durch die Möglichkeit gewährleistet, Druckaufträge von einem mobilen Gerät, wie Smartphone oder Tablet, über Web-Upload oder E-Mail-Druck auszuführen. So können Benutzer jederzeit und von jedem beliebigen Ort aus Druckaufträge senden und bei Bedarf auf dem System ihrer Wahl ausgeben.
- **Speicherverwaltung:** YSoft SafeQ kann so eingerichtet werden, dass Aufträge in der Druckwarteschlange nach einer angegebenen Zeitspanne automatisch gelöscht werden. Damit wird sichergestellt, dass sich die Druckvolumina immer innerhalb der Kapazitätsgrenzen des verfügbaren YSoft SafeQ-Servers bewegen.
- **Druckvorschau:** Mit dieser Funktionalität bietet YSoft SafeQ vor dem Drucken am Bedienfeld eine Vorschau auf die erste Dokumentenseite. Im Display können die gewünschten Aufträge zur gemeinsamen Verarbeitung ausgewählt werden.
- **Bevorzugte Aufträge:** Nutzer können bevorzugte Dokumente definieren und so häufig verwendete Dokumente direkt vom Bedienfeld des MFP abrufen und drucken, ohne den Druckauftrag immer wieder neu senden zu müssen.
- **Lastausgleich und Ausfallsicherung:** Wenn mindestens zwei YSoft SafeQ-Server in der Kundenumgebung betrieben werden, können Druckaufträge in Abhängigkeit von der Anzahl anstehender Aufträge zwischen diesen Servern aufgeteilt werden. Dadurch wird eine schnellere Ausführung der Druckvorgänge und somit hohe Effizienz gewährleistet. Außerdem kann der zweite Server bei Ausfall des ersten automatisch die gesamte Arbeitslast übernehmen (Failover).

Druckwarteschlangenverwaltung

- **Zentrale Verwaltung von Druckwarteschlangen und Druckeinstellungen:** Alle freigegebenen Druckwarteschlangen und ihre Eigenschaften können zentral verwaltet werden.
- **Sichere Druckfreigabe** Druckaufträge werden erst nach einer Authentifizierung des Auftragseigentümers am Ausgabesystem (per PIN-Code, ID-Karte oder Benutzerdaten) freigegeben. Mit der Benutzerauthentifizierung können unnötige Druckvorgänge vermieden werden. Darüber hinaus wird verhindert, dass vertrauliche Ausdrücke unbeaufsichtigt in den Ausgabefächern zurückbleiben, wo sie leicht in falsche Hände geraten können.
- **Drucken an mehreren Standorten:** Über YSoft SafeQ ORS (Offline Remote Spooler) können Nutzer einen Druckauftrag an einem Ort übergeben und über ein MFP an einem anderen Standort ausführen (Job Roaming). Die für Job Roaming eingesetzte Technologie ermöglicht eine effiziente Nutzung der Netzwerkbandbreite, da keine Druckdaten zwischen den Standorten übertragen werden.



WORKFLOW



TECHNISCHE DATEN

EMPFOHLENE HARDWARE

Arbeitsspeicher	2 GB freies RAM; 4 GB empfohlen
Festplattenspeicherplatz	20 GB
	Geeignete Verbindung zu Speichersystemen, beispielsweise mit einem Durchsatz von mindestens 120MB/s und 100 IOPS für 50 Geräte; Bitte individuelle Anforderungen mit dem Servicebeauftragten besprechen
CPU	mindestens 2 GHz Dual Core Prozessor
Netzwerk	1 Gbit/s
Zusätzliche Informationen	Alternativ Installation in einer VM mit mindestens 2 Cores und Einstellung der Speicherreservierung auf volle RAM-Zuordnung

BETRIEBSSYSTEME

Betriebssysteme	Windows Server 2008 (32/64) Windows Server 2008 R2 SP1 (32/64) Windows Server 2012 (64)
------------------------	---

UNTERSTÜTZTE SPRACHEN

Benutzeroberfläche YSoft SafeQ-Client:
Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Chinesisch (vereinfacht), Tschechisch, Ungarisch, Japanisch, Polnisch, Russisch, Slowakisch

Externe und integrierte Terminals:
Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Bulgarisch, Chinesisch (vereinfacht/traditionell), Kroatisch, Tschechisch, Dänisch, Niederländisch, Estnisch, Finnisch, Georgisch, Griechisch, Ungarisch, Japanisch, Kasachisch, Koreanisch, Lettisch, Litauisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch (Brasilianisch/Portugiesisch), Rumänisch, Russisch, Serbisch (Kyrillisch/Lateinisch), Slowakisch, Slowenisch, Thailändisch, Türkisch, Ukrainisch

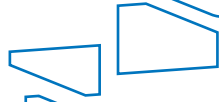
Administratoroberfläche Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Chinesisch (vereinfacht), Tschechisch, Ungarisch, Japanisch, Polnisch, Portugiesisch (Brasilianisch/Portugiesisch), Russisch, Slowakisch

Die Unterstützung und Verfügbarkeit der aufgelisteten Spezifikationen und Funktionen hängt vom Betriebssystem, von den Anwendungen und Netzwerkprotokollen sowie von der Netzwerk- und Systemkonfiguration ab.



KONICA MINOLTA

Ihr Konica Minolta Business Solutions-Partner:



Konica Minolta
Business Solutions Deutschland GmbH

Europaallee 17
30855 Langenhagen
Tel.: +49 (0) 511 74 04-0
Fax: +49 (0) 511 74 10 50
www.konicaminolta.de/business